

Japan verhängt Ausnahmezustand

Tokio. Nach einem starken Anstieg bei den nachgewiesenen Coronavirusinfektionen in Japan hat Premier Shinzo Abe den Ausnahmezustand über Tokio und sechs weitere Regionen des Landes verhängt. Die derzeitige Lage könne »das Leben der Menschen und die Wirtschaft schwerwiegend beeinträchtigen«, sagte Abe am Dienstag. Deshalb habe er sich zu der Maßnahme entschlossen. Der Ausnahmezustand gilt demnach zunächst für einen Monat. Zudem hat Japan ein großes Konjunkturpaket auf den Weg gebracht. Wie Regierungsvertreter am Dienstag mitteilten, hat es einen Umfang von 108,2 Billionen Yen (rund 919 Milliarden Euro), wobei allein 39,5 Billionen Yen auf Haushaltsausgaben entfallen. (AFP/Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/376141.japan-verhaengt-ausnahmezustand.html>